Checkliste: Auswandern in die Dominikanische Republik

Alle Schritte von 12 Monaten vorher bis zu den ersten 90 Tagen vor Ort – zum Ausdrucken und Abhaken. Stand: 2026-11-03. Online mit Links und Quellen: quisqueya.de/auswandern/checkliste/

So nutzt du diese Checkliste

Die Liste folgt der Reihenfolge, in der die Schritte voneinander abhängen: Erst steht die Entscheidung, dann die Dokumente, dann das Visum, dann der Umzug und schließlich der Antrag vor Ort. Zu jedem Punkt verlinke ich die Detailseite mit Zahlen und Quellen. Die Fristen sind Richtwerte; bei Bürokratie in der DR lohnt sich jeder zusätzliche Monat Puffer.

Den Überblick über Chancen und Risiken findest du unter Auswandern in die Dominikanische Republik, die typischen Stolpersteine unter Erfahrungen & Fehler.

12 Monate vorher: Entscheiden und testen

- **Erkundungsreise** von mindestens zwei Wochen, möglichst mehrere Regionen und Lebensmodelle: Stadt, Strandort, Land. Vergleich unter Regionen.
- **Budget realistisch rechnen**, inklusive Miete, Strom mit Klimaanlage, Auto, Versicherung und Rücklagen: Lebenshaltungskosten.
- **Einkommen klären:** Rente, Remote-Job, Kapitalerträge oder eigenes Geschäft. Lokale Jobs reichen selten.
- **Aufenthaltsart wählen:** Pensionado (ab 1.500 US-Dollar Rente), Rentista (ab 2.000 US-Dollar passivem Einkommen), Investor (ab 200.000 US-Dollar) oder RT-9. Details unter Residencia und Als Rentner auswandern.
- **Spanisch lernen** – mit Blick auf dominikanisches Spanisch.
- **Partnerschaft:** Unverheiratete Partner gelten bei der Residenz nicht als Angehörige und brauchen eigene Anträge.

6 Monate vorher: Steuern, Versicherung, Dokumente

Aufgabe	Details	Mehr dazu
Steuerberatung	Wegzug, Wohnung behalten?, Wegzugsbesteuerung, Rente ohne DBA	Abmeldung & Steuern
Krankenversicherung	Expat-Police auswählen, Anwartschaft in der Heimat prüfen	Krankenversicherung
Geburtsurkunde	frische Ausfertigung, Apostille (AT, CH) bzw. Legalisation (DE)	Residencia
Führungszeugnis	aus allen Wohnländern der letzten 5 Jahre, Apostille bzw. Legalisation; Gültigkeit beachten	Residencia
Familienstand	Heiratsurkunde oder Ledigkeitsbescheinigung, Apostille bzw. Legalisation	Residencia
Einkommensnachweise	Rentenbescheid (DRV, PVA, AHV), Kontoauszüge, Investitionsnachweis	Rentner
Reisepass	Restgültigkeit mindestens ein Jahr einplanen	Einreise

Übersetzungen: Die DGM verlangt Übersetzungen ins Spanische durch einen Gerichtsdolmetscher. Eine Auswanderin berichtet, dass eine in Deutschland gemachte Übersetzung vor Ort nicht anerkannt wurde. Kläre mit Konsulat oder Anwalt vorher, wo übersetzt werden soll.

3 Monate vorher: Visum, Bank, Wohnen

- **Residenzvisum beantragen** beim zuständigen Konsulat: Frankfurt, Hamburg oder Berlin für Deutschland, Wien für Österreich, Bern bzw. Zürich für die Schweiz. Bearbeitung laut einer Kanzlei etwa 15–30 Tage, in der Praxis teils deutlich länger.
- **Referenzschreiben der Hausbank** besorgen, dazu Steuererklärungen der letzten zwei Jahre – das brauchen dominikanische Banken. Mehr unter Bankkonto.
- **Zusätzliche Konten oder Karten** in der Heimat eröffnen, solange du noch gemeldet bist.
- **Erste Unterkunft** für 4–8 Wochen buchen, statt sofort einen Jahresvertrag zu unterschreiben: Wohnung mieten.
- **Hausrat:** Verkaufen oder verschiffen? Pensionados und Rentistas dürfen nach Gesetz 171-07 Hausrat zollfrei einführen, aber nur der Hauptantragsteller – die Befreiung musst du beantragen.
- **Kündigungen** von Wohnung, Verträgen und Abos rechtzeitig einreichen.

Die letzten Wochen: Abmelden und Heimat sichern

- **Abmeldung** beim Meldeamt: in Deutschland frühestens eine Woche vor und spätestens zwei Wochen nach dem Auszug. Schweizer melden sich bei der Gemeinde ab und innerhalb von 90 Tagen bei der Schweizer Vertretung an.
- **Postadresse und Vollmacht** bei Familie oder einer Vertrauensperson einrichten; Finanzamt, Rentenversicherung, Bank und Versicherungen informieren.
- **Krankenversicherung** mit Beginn am Ausreisetag abschließen, Anwartschaft bestätigen lassen.
- **Dokumentenmappe:** alle Originale mit Apostille bzw. Legalisation, Kopien und PDFs in der Cloud.
- **Geld:** zwei bis drei Karten verschiedener Banken, etwas Bargeld in US-Dollar oder Euro (lieber 50er als große Scheine).
- **E-Ticket** für die Einreise kostenlos im offiziellen Portal ausfüllen: Einreise & E-Ticket.

Die Dokumentenmappe: was ins Handgepäck gehört

Diese Unterlagen solltest du im Original, in Kopie und als PDF dabeihaben. Nichts davon gehört in den aufgegebenen Koffer.

- Reisepass mit Residenzvisum und gegebenenfalls Personalausweis
- Geburtsurkunde, Führungszeugnis, Heirats- oder Ledigkeitsnachweis – jeweils mit Apostille bzw. Legalisation und Übersetzung
- Renten- oder Einkommensnachweise, Kontoauszüge der letzten Monate, Investitionsnachweise
- Referenzschreiben deiner Hausbank und Steuererklärungen der letzten zwei Jahre
- Versicherungsnachweis der Krankenversicherung, Kontaktdaten des Versicherers
- Abmeldebestätigung und Vollmachten für deine Vertrauensperson in der Heimat
- Führerschein, idealerweise mit internationalem Führerschein
- Impfpass und Medikamentenliste
- Vier Passfotos im Format 2×2 Zoll (zwei frontal, zwei im rechten Profil, weißer Hintergrund) für die DGM

Mein Tipp: Lass wichtige Urkunden in mehreren Exemplaren apostillieren bzw. legalisieren. Wichtig für Deutsche: Weil Deutschland dem Beitritt der DR zum Apostille-Übereinkommen widersprochen hat, legalisiert die dominikanische Vertretung in Deutschland die Urkunden – Details unter Residencia. Eine einzige fehlende Seite kann den Antrag um Wochen verzögern, und eine Nachbestellung aus der DR dauert lange.

Die ersten 90 Tage vor Ort

Zeitraum	Aufgabe
Woche 1	SIM-Karte, WhatsApp, Viertel erkunden, Supermarkt und Arzt in der Nähe finden
Woche 1–4	Residenzantrag im DGM-Portal stellen, Originale abgeben, Gebühren zahlen (Frist: 60 Tage nach Einreise mit dem Visum)
nach Zahlung	Medizinische Untersuchung bei einer autorisierten Stelle; Ergebnisse nach etwa 10 Tagen
Woche 2–8	Bankkonto bei mehreren Banken anfragen; Wohnung suchen, Strom, Inverter und Wassertank prüfen
laufend	Online-Antrag aktiv halten – nach 90 Tagen Inaktivität löscht die DGM ihn
Monat 2–3	Auto oder Mobilität klären, Spanischkurs oder Hobbygruppe für Kontakte
nach Bewilligung	Residenzkarte und Cédula abholen, danach 171-07-Steuerbefreiungen einzeln beantragen

Bis zur Cédula vergehen realistisch zwei bis sechs Monate, in Einzelfällen bis zu einem Jahr. Buch deinen nächsten Heimflug nicht zu knapp. Alles zum Strom unter Internet & Strom, zur Mobilität unter Mietwagen & Autofahren.

Was die Schritte kosten (Richtwerte)

Diese Posten fallen fast immer an. Die Zahlen sind Richtwerte aus offiziellen Gebührenseiten und Kanzleiangaben, Stand November 2026.

Posten	Richtwert	Hinweis
Residenzvisum beim Konsulat	ca. 200 US-Dollar bzw. Euro laut einer Kanzlei, ein Ratgeber nennt 400–500 Euro	beim Konsulat erfragen
DGM-Gebühren (Pensionado, Rentista, Investor)	RD$ 37.000–38.600	inklusive Medizincheck und Karte
Anwalt (optional)	2.500–5.000 US-Dollar	spart oft Zeit und Nachforderungen
Gesamt Residencia pro Hauptantragsteller	ca. 4.100–7.550 US-Dollar	inkl. Apostillen/Legalisation, Übersetzungen, Anwalt
Kaution Wohnung	bis zu 2 Monatsmieten plus erste Miete	Ley 85-25
Krankenversicherung lokal	ca. 70–200 US-Dollar pro Person und Monat	stark altersabhängig
Inverter mit Batterien	ca. 1.500–4.000 US-Dollar	falls Wohnung kein Backup hat

Dazu kommen Flüge, die erste Unterkunft, Einrichtung und ein Auto, falls du außerhalb der Städte lebst. Gebrauchtwagen sind in der DR teurer als in Europa. Plane außerdem eine Rücklage für mehrere Monate ohne Einkommen ein – viele Auswanderer berichten, dass die ersten Monate fast vollständig von Behördengängen und Einrichtung geprägt sind.

Danach: Fristen im Kalender

- **Verlängerung der Residenz:** Die erste Karte gilt ein Jahr. Starte die Verlängerung früh; bei Rentistas kostet jeder Monat Verzug RD$ 1.200.
- **Lebensnachweis** für die deutsche Rente jährlich, auch digital möglich.
- **Steuern:** Aufenthaltstage dokumentieren (182-Tage-Grenze), ab dem dritten Jahr Auslands-Kapitalerträge beachten.
- **Immobilienkauf** erst nach einiger Zeit und mit eigenem Anwalt: Haus kaufen, Kaufnebenkosten & Steuern.
- **Plan B** regelmäßig prüfen: Rücklagen, Heimatkonto, Anwartschaft.

Alle Angaben ohne Gewähr; Gesetze, Gebühren und Preise ändern sich. Keine Rechts- oder Steuerberatung.